[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/4650 vom 2024/05/09]

Object:	Gebetsbuch, sogenanntes Paradies-Gärtlein des Johann Arndt, 1667
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK hellblau 150

Description

Der silbervergoldete Einband und die Schließen des kleinen Buches sind mit emaillierten Ranken, Türkisen, violetten und roten Steinen besetzt. Das Zentrum der beiden Deckelflächen ziert ein silberner Doppeladler. Deckel und Rücken sind durch Scharniere verbunden. Bei dem eingebundenen Werk handelt es sich um das sogenannte „Paradiesgärtlein“ des lutherischen Theologen Johann Arndt, das im 17. und 18. Jahrhundert eines der populärsten Werke der christlichen Erbauungsliteratur darstellte. Das Buch beinhaltet in fünf Abschnitten Andachten, die Zehn Gebote, Danksagungen, Trost- und Lobgebete. Das kostbar geschmückte Stuttgarter Exemplar befand es sich unter den Pretiosen der Kunstkammer.
[Carola Fey]

Basic data

Material/Technique:	Papier, Goldschnitt, Einband: Silber, Türkise, rote und violette Steine, Email
Measurements:	H. 9 cm, B. 8,7 cm, T. 5,8 cm, G. 335 g

Events

Created	When	1667
	Who	
	Where	

Written	When	
	Who	Johann Arndt (1555-1621)
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

Keywords

- Andachtsbuch
- Handicraft
- Prayer book
- Precious stone
- Religion

Literature

- van Ingen, Ferdinand (2001): Gebetsliteratur der frühen Neuzeit als Hausfrömmigkeit. Wiesbaden, S. 13-46